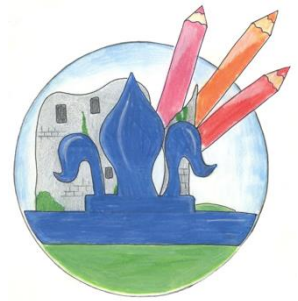
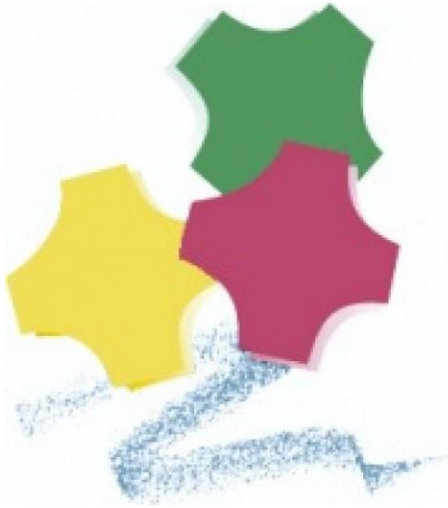


# Newsletter 11



Primarschule Pfeffingen – Schuljahr 2018 / 19 – Ausgabe 11 – 11. April 2019



## Aktuelles aus den Klassen

### Kindergarten Regenbogen

Briefmarken vergleichen, ordnen und aufkleben sowie Pakete wiegen und adressieren gehört genauso zur Aufgabe einer Pöstlerin / eines Pöstlers wie Briefe stempeln, zählen, sortieren und in die Briefkästen verteilen. Bei uns im Kindergarten drehte sich in den letzten Wochen alles rund um das Thema Post. Die Kinder lernten die Post, zu welcher sie bereits aus ihrem Alltagsleben einen Bezug haben, vollumfänglich kennen. Dabei spielte die Kommunikation per Brief oder Postkarte eine wichtige Rolle. Wir schauten uns die Arbeit auf der Poststelle und den Transportweg eines Briefes oder Paketes genauer an. Dabei lernten die Kinder auch die Funktion einer Briefmarke kennen. Jedoch stand besonders das eigene aktive Tun im Zentrum – die Kinder malten und schrieben Briefe, falteten Briefumschläge, adressierten Briefe und lernten Pakete einzupacken. Am meisten Freude bereitete den Kindern jedoch die viele Post, die wir in den Kindergarten bekamen. Unzählige Briefe, Postkarten und Päcklis von nah und fern fanden den Weg zu uns in den Kindergarten Regenbogen. Jeden Tag konnte das Pöstlerkind die viele Post in die einzelnen Briefkästen verteilen. Gemeinsam haben wir die Pakete geöffnet, die Briefe vorgelesen und die Postkarten angeschaut. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals allen Eltern, Grosseltern, Gottis und Göttis, Verwandten, Freunden und Bekannten für die tatkräftige Unterstützung unserer Kindergartenpost. Durch Sie – konnten wir die Post im Kindergarten lebendig werden lassen.

*Murielle Zbinden*



## Kindergarten Sunnesträhle

Vor den Faschnachtsferien hat sich der Kindergarten in einen Postschalter verwandelt. Unsere Studentin Frau Brügger half uns dabei.

Wir malten und schrieben Briefe, bastelten Briefumschläge, adressierten die Briefe und erstellten eigene Briefmarken. Dabei lernten die Kinder Buchstaben kennen, was auf einen Briefumschlag gehört und was die Funktion einer Briefmarke ist. Die Kinder versendeten ihre eigenen Briefe per Post und Briefe, welche wir bekommen haben, wurden sortiert, verteilt und gelesen. Herzlichen Dank an alle Eltern, Schüler/innen, Klassenlehrpersonen und die Schulleitung für die Mithilfe. Dank Ihnen/ euch wurde unsere Post richtig lebendig.

Zusätzlich wurden verschiedene Pakete gewägt, sortiert und gezählt. Die Kinder lernten dabei Begriffe wie zum Beispiel grösser, kleiner, dicker, dünner, schwerer und leichter kennen und anwenden.

Die Kinder konnten an einem Postschalter im Kindergarten alle Arbeiten am Schalter in Rollenspielen ausprobieren: ihre Briefe und Pakete aufgeben, wägen, mit Briefmarken versehen, bezahlen und verschicken.



*Sina Farronato*

## 1. Klasse



Nach einem unvergesslichen Faschnachtsumzug und wohlverdienten Faschnachtsferien sind wir voller Elan in das letzte Drittel der 1. Klasse gestartet.



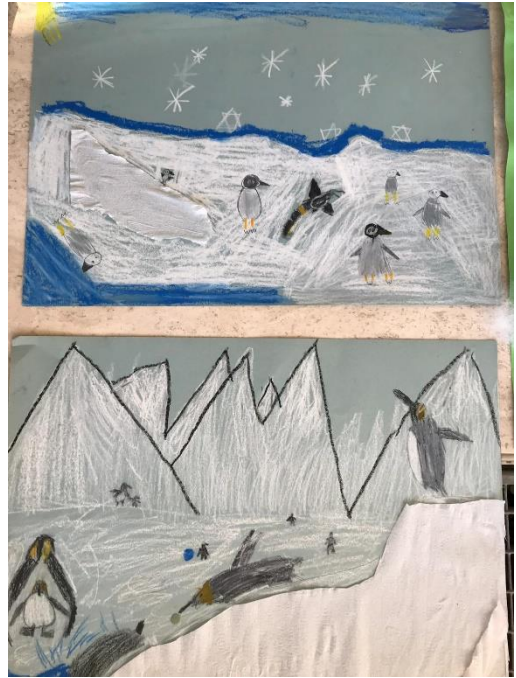
Wir haben inzwischen fast alle Buchstaben und Laute gelernt und sind fleissig am Lesen und Schreiben. Eine spannende Welt tut sich den Kindern immer mehr auf. Im Rechnen beschäftigen wir uns im Moment mit dem Thema Rechendreiecke. Als die Kinder sich eigene Beispiele für die Klasse überlegen durften, wollten sie gar nicht mehr damit aufhören. Voller Freude und Motivation überlegten sie sich möglichst knifflige Aufgaben für ihre „Gschpäni“.



*Caroline Filli*

## 2. Klasse

Vor den Faschnachtsferien haben wir das Thema Pinguin mit dem Besuch im Basler Zoo beendet. Die Schüler und Schülerinnen haben voller Wissensdrang das Sachwissen aus Filmen, Büchern und Erzählungen aufgenommen. Somit wurden so zu richtigen Pinguinexperten und Pinguinexpertinnen. Nun erforschen wir das unerschöpfliche Thema der Steine. Wir werden Steine sammeln, daraus Tiere gestalten, Speckstein schleifen, aus Sachtexten "Die Reise eines Steines" kennen lernen, uns mit Redewendungen wie: Ihr fällt ein Stein vom Herzen etc. beschäftigen.....Im Rechnen festigen wir den 100er-Raum, arbeiten fleissig am kleinen 1x1 und lösen knifflige Textaufgaben. Etwas schwerer fällt uns im Grossen und Ganzen noch das saubere Arbeiten. Wir hoffen bereits jetzt, dass auch bei uns im Schulzimmer der Osterhase vorbeihüpft und unsere, mit liebe gestalteten Osternestchen, füllt.



*Brigitte Strebel*

## 3. Klasse

### Das Textile Gestalten

Wir durften im Textilen Gestalten bei Frau Girlich selber ein Kissen nähen. Wir durften folgende Tiere wählen: Hund, Katze oder Frosch. Alle aus unserer Klasse nahmen entweder einen Hund oder eine Katze. Beim Hund und beim Frosch muss man applizieren. Dafür braucht man ein Stück Stoff und ein spezielles Papier. H. und S.





## Die Klassenlektüre

Alle Kinder lasen im gleichen Buch. Es heisst 'Der kleinste Dinosaurier'. Das Hypsilophodon ist die Hauptdarstellerin in der Geschichte. Sie findet keinen sicheren Platz für ihr Nest. Sie muss fliehen. Hyp bekam 13 Babys. Henrietta war die schnellste und grösste, Horatius der kleinste und langsamste. Die Klassenlektüre hat uns gefallen. Nic, Adam



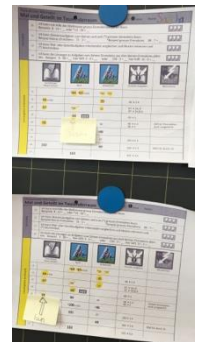
## Die Dinosaurier



Wir haben im NMG-Fach das Thema Dinosaurier. Wir erhielten ein vielseitiges Saurierheft. Dort malten wir wichtige Wörter und Sätze an. Wir lernten, dass die Dinos vor 225 - 65 Millionen Jahren gelebt hatten. Diese Zeit heisst Erdmittelalter. In dieser Zeit gibt es die drei Zeitabschnitte Trias, Jura und Kreide. Uns hat das Dinothema sehr gefallen. Mattia, Lucien

## Die Mathematik

Im Rechnen haben wir das Thema 'Mal und Geteilt im Tausenderraum'. Wir schaffen mit einem Matheplan. Der Matheplan ist ein Blatt, auf dem aufgeschrieben steht, was wir machen müssen. Ian, Gian



## Das Chorsingen und die Musik



Es macht uns sehr Spass, mit der 1. und der 2. Klasse zusammen zu singen. Wir singen fleissig Lieder aus der 1., der 2. und der 3. Klasse. Wir geben uns sehr Mühe, konzentriert zu bleiben. Es sind ja über 40 Kinder zusammen. Die Lieder tönen schon sehr gut. Ein Lied erzählt die Geschichte von einem 100-Füssler. Die 3. Klasse begleitet manchmal auch auf den Ukulelen und den Xylophonen. Karolina, Delilah

## Das Turnen

Wir haben im Turnen einen neuen Parcours aufgestellt. An den Reckstangen und am Barren üben wir den Felgaufschwung. An der schrägen Kletterstange klettern wir hoch, an den Affenschwänzen schwingen wir uns über die dicke Matte und mit dem Raket spielen wir Bälle gegen die Wand. Uns gefällt das Turnen sehr. Noa, Polina

## Der Ausflug auf die Kunsteisbahn

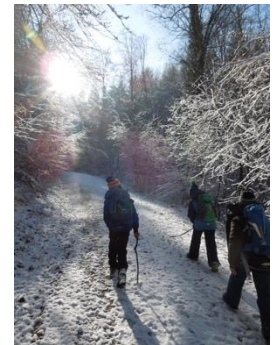
Den Donnerstagmorgen vor den Ferien verbrachten wir mit der 2. Klasse auf dem Eisfeld in Laufen. Wir übten Schlittschuh zu fahren. Auf dem Eis konnten wir sehr schnell ausrutschen, aber auch schnell fahren. Manche konnten es schon sehr gut. Hanna machte sogar die Pirouette. Einige Kinder fuhren in Gruppen um das ganze Feld. Flora, Sasch



## Die 3. Wanderung am 05.02.19



Wir starteten vom Schulhaus aus. Unser Ziel war die Aescher Bürgerhütte. Zum ersten Mal kam ein schwarzer Hund namens Xita mit. Über die verschneite Klus wanderten wir zur weissen Bergmatte. Wir hatten jede Menge Spass im Schnee. Aline, Valentina



## **4. und 6. Klasse**



Wenn wir an den Schulanfang im Sommer 2018 zurückdenken, merken wir, dass wir schon ganz viele tolle Momente mit den Kinder erleben durften und auch, wie viele Fortschritte unsere Schülerinnen und Schüler schon gemacht haben. So bewegen sich die Kinder der 4. Klasse beispielsweise immer sicherer im Millionenraum, tragen Gedichte schon auswendig und selbstbewusst vor, sind daran, sich das 10-Fingersystem anzueignen und erstellen ihre Powerpoint-Präsentationen immer selbstständiger... Die Kinder der 6. Klasse organisieren einen Sponsorenlauf, erforschen chemische Reaktionen oder vertiefen sich in Kochprojekten. Auch in die Vorbereitung der Comedy Night vom 4. und 5. April steckten sie viel Zeit, Energie und Freude...

Nach wochenlanger Arbeit konnten die Kinder der 4. und 6. Klasse auch ihre wunderbaren Larvenkreationen an der Schulfasnacht präsentieren. Ja - in der Schule wird fleissig gearbeitet, gesungen, gespielt und natürlich auch viel gelacht. Es ist schön zu sehen, wie uns die Kinder jeden Morgen mit einem breiten Lachen begrüßen und voller Tatendrang in die Schule kommen. Wir freuen uns sehr auf die kommenden Wochen.

*Nadira Buser und Remo Sprenger*





#### 4. / 5. Klasse

Wir aus der 4./5. Klasse starteten dieses Jahr mit der Planung der Fasnacht. Da wir zu dieser Zeit gerade die Römer als Thema hatten, wollten wir unser Kostüm auch passend darauf ausrichten. Nebst dem gab es allerdings auch noch eine weitere Sache, die die Kinder als wichtig empfanden und somit in Betracht zogen. Dies war das Thema «Spital», welches daraus entstand, dass mir eine Operation bevorstand. Man könnte sagen, dass die Kinder aus Solidarität mir gegenüber dieses Thema wählten. Um auch am Umzug teilnehmen zu können, welcher nur eine Woche nach der Operation stattfinden sollte, organisierten wir sogar einen Rollstuhl für mich.



Auch im Unterricht gab es immer wieder Veränderungen und Erneuerungen. Zum Beispiel arbeiten die Kinder seit einigen Wochen viel mehr an den Laptops und lernen dabei sogar das Zehnfingersystem.



Die Zeit zwischen den Fasnachts- und Osterferien war jetzt auch mit viel Veränderung und Umstellung verbunden, da ich mit meinem Knie noch nicht dazu in der Lage war den Sportunterricht zu leiten. Aus diesem Grund durften die Kinder aber ganz viele neue Erfahrungen mit anderen Lehrpersonen sammeln. Die 4.KlässlerInnen durften sogar in Begleitung von Frau Filli die Verkehrsschulung besuchen und somit die Veloprüfung absolvieren.

*David Babio*

#### 5. Klasse

In den letzten Wochen sind wir relativ tief ins Leben der Kelten und Römer abgetaucht. Dabei haben wir ihre Lebensweise kennengelernt, ihre Götter, aber auch ihre Bauten bestaunt. Natürlich durfte der Besuch in Augusta Raurica nicht fehlen. Dort konnten wir mit eigenen Augen die römische Villa bestaunen, mit ihrem Caldarium, Frigidarium und dem Hypokaust ... Sie wissen nicht was das ist? Fragen sie einfach eine Expertin oder einen Experten der 5. Klasse. Unglaublich, was später bis ins Mittelalter alles wieder verloren gegangen ist.

Wir bewegen uns auch sehr gerne im Klassenzimmer mit Bewegungsspielen oder dance chants, hier zum Beispiel mit dem Bonesdance.



Plötzlich stand die Fasnacht vor der Tür, so mussten auch diese Vorbereitungen Platz haben.

Ein lustiges Highlight hatten wir am vergangenen Freitag. Wir durften das Animationsprojekt des Sportamtes rope skipping geniessen. Die erste nasenrümpfende Reaktion lautete:» Öh, nur Seili springen.«

Aber nach der Doppelstunde klang das ganz anders 😊.



Und so sind wir bereits am Montag wieder unterwegs gewesen, diesmal besuchten wir die Frühblüher in der Klus. Natürlich freuen wir uns auf das Schulfussballturnier, das nächsten Mittwoch beginnt. Aber keine Angst, zwischen diesen Highlights arbeiten wir auch gaaanz fleissig am Schulstoff in den anderen Fächern. Wir wünschen einen schönen Frühling.



*Brigitte Jermann und Daniel Schmidt*

## 6. Klasse

Mit Riesenschritten geht es auf die Osterferien zu. Wir durften wieder zwei sehr spannende Nachmittage im Experio erleben – einerseits zum Thema Robotik, wo wir kleine Roboter programmieren durften und andererseits zum Thema Technik, wo wir mit Löten eine Minitaschenlampe herstellen konnten. Nur noch zweieinhalb Monate bis zu den Sommerferien und unsere gemeinsame Zeit in Pfeffingen wird vorbei sein... Wir beißen aber die Zähne zusammen, arbeiten tüchtig und starten mit unserem Abschlusstheater! Eine tolle Geschichte, die uns mit viel Musik um die Welt führen wird – schon bald beginnen die Proben. Wir sind jetzt schon unheimlich aufgeregt, freuen uns auf einen tollen Theaterabend am 13. und 14. Juni und hoffen, viele Zuschauerinnen und Zuschauer in der MZH begrüßen zu dürfen!



*Katharina Schiliro*

# Mitteilungen der Schulleitung

---

In und um die Schule ist vieles im Gange.

Der Bau des neuen Schulhauses schreitet voran. Der Umzug rückt näher und die Freude auf den Schulbetrieb im hellen Gebäude ist gross. Endlich Räume für alle, kein Unterricht mehr im Gang und im Lehrpersonenzimmer. Gerade die Förderstunden mit einzelnen Kindern finden im Moment in wenig förderlichem Rahmen statt, welcher viel Ablenkung bietet, da nicht immer ein entsprechender Raum zur Verfügung steht.

Bevor jedoch das neue Schuljahr im neuen Schulhaus starten kann, gilt es, die grosse Herausforderung des Zügelns zu meistern. Müssen doch alle Materialien, Schulbänke und Stühle von ihrem angestammten Platz eingepackt, neu zugeteilt und eingeräumt werden. Eine logistische Leistung, welche wir gemeinsam schaffen werden!



Daneben überarbeitet das Lehrpersonenteam die Schulordnung und trifft Anpassungen, welche auch dem Alltag im neuen Schulhaus gerecht werden. Sobald die Schulordnung fertiggestellt ist und in Kraft tritt, werden alle Kinder und die Erziehungsberechtigten informiert.

Auch in der Bibliothek gibt es Änderungen. Das Ausleihverfahren wird digitalisiert und somit den heutigen Möglichkeiten angepasst.

Weiteren Neuerungen und Anpassungen werden wir uns gerne stellen, damit wir den Entwicklungen gerecht werden. Wir sind bereit!

*Judith Müller-Vögtli*

*Schulleitung Kindergarten und Primarschule Pfeffingen*

## Termine

---

29. April	Start Schule	alle
1. Mai	Tag der Arbeit / schulfrei	alle
21. Mai	Sportstag / Gesundheitstag	alle
30./31. Mai	Auffahrt / schulfrei	alle
10. Juni	Pfingsten / schulfrei	alle
29. Juni – 11. August	Sommerferien	alle